

Einladung zur Web-Seminarreihe von Friedrich-Ebert-Stiftung,  
Wissenschaftsladen Bonn und Verbraucherzentrale NRW

## Neue Tendenzen der Verbraucher- selbstorganisation – was bewirken Prosuming, Verbraucher-Erzeuger- Gemeinschaften und Co?

Web-Seminar 1:

**Selbstorganisation der Verbraucher\_innen im  
Bereich der Ernährung und Landwirtschaft**

**2. Dezember 2020, 15.00 – 16.30 Uhr**

**FRIEDRICH  
EBERT**  
  
**STIFTUNG**

Die Trennung von Produktion und Konsum gilt als bestimmendes Merkmal der modernen Ökonomie. Doch neue gesellschaftliche Entwicklungen deuten auf eine Entgrenzung der Erzeuger-Verbraucher-Dualität hin. Verbraucher\_innen wandeln sich zu „Prosumenten“, die sowohl konsumieren, als auch produzieren. Einige schaffen lokale, alternative Produktions- und Konsumnetzwerke, nicht selten genossenschaftlich organisiert. Sie sind oft politisch motiviert, haben ökologische, sozialreformerische oder kapitalismuskritische Motive und wollen sich von vorherrschenden Marktlogiken emanzipieren. In der Landwirtschaft entstehen zum Beispiel Verbraucher-Erzeuger Gemeinschaften, die zu einer nachhaltigeren Landwirtschaft beitragen möchten. In Energie-Genossenschaften produzieren Bürger\_innen erneuer-

baren Strom und tragen zur sozial-ökologischen Transformation bei. Auch in anderen Sektoren sind Ansätze zu beobachten, alternative, nichtkommerzielle Produktions- und Konsumformen voranzubringen.

In einer digitalen Workshopreihe möchten wir explorativ diese Ansätze in den Sektoren Energie, Landwirtschaft, Wohnen und Online-Handel erkunden. Wie funktioniert die Selbstorganisation der Verbraucher\_innen im Zeitalter der Sharing Economy? Wie verbreitet sind diese Ansätze und was treibt sie an? Was bewirken sie tatsächlich und welche Rahmenbedingungen fördern oder behindern eine solidarische und gemeinwohlorientierte Ökonomie durch Verbraucherselbstorganisation?

**PROGRAMM**

**15:00 Uhr**  
BEGRÜSSUNG

**Begrüßung und Einführung  
durch die Veranstalter**

**15:10 Uhr**  
IMPULS

**„Solidarische Landwirtschaft“  
Konzept, Verbreitung, Potenziale und Grenzen**

**Moritz Boddenberg**  
Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Soziologie,  
Universität Hamburg

**15:25 Uhr**  
FRAGEN UND KURZE DISKUSSION

**15:35 Uhr**  
IMPULS

**Erfahrungen aus der Praxis**

**Daniel Überall**  
Vorstand Kartoffelkombinat eG, München

**15:50 Uhr**  
FRAGEN UND DISKUSSION

**16:30 Uhr**  
SCHLUSSWORT UND ENDE DES WEBINARS

**INFORMATIONEN**

**ANMELDUNG**

Bitte melden Sie sich bis zum 25. November 2020  
für die Veranstaltung an:

Allen angemeldeten Teilnehmer\_innen wird der Zugangs-  
link spätestens einen Tag vor der Veranstaltung per Mail  
zugeschickt.

**HINWEISE ZUM DATENSCHUTZ**

<https://www.fes.de/digital/datenschutz-und-zoom>

**VERANTWORTLICH**

**Dr. Robert Philipps**

Friedrich-Ebert-Stiftung, Abteilung Wirtschafts- und Sozialpolitik  
Leiter Arbeitsbereich Unternehmen/Mittelstand  
Leiter Arbeitsbereich Verbraucherpolitik

**ORGANISATION**

**Serap Kilic**

Friedrich-Ebert-Stiftung, Abteilung Wirtschafts- und Sozialpolitik  
[verbraucherpolitik@fes.de](mailto:verbraucherpolitik@fes.de)